

Meisterschaftsausschreibung 2025/2026



PRÄSIDENT Christian WOLF 8010 Graz, Jahngasse 1 0664/5364859 christian.wolf@handball.st	
VIZEPRÄSIDENT - SPITZENSORT Andreas ALBRECHER andreas.albrecher@handball.st	VIZEPRÄSIDENT - FINANZEN Robert PRETTENTHALER robert.prettenthaler@handball.st
VIZEPRÄSIDENTIN – MARKETING, INNOV. UND VERANST. Anja SKERLAK M.A. BSc. anja.skerlak@handball.st	VIZEPRÄSIDENT - BREITENSORT Mag. Thomas MELCHIOR thomas.melchior@handball.st
STRAFAUSSCHUSS Vladimir BUBALO 0650/2185911 bukiflugel@yahoo.com	SCHIEDSRICHTERREFERENTIN Alexandra PICHLER BEd. 0664 4127553 alexandra.pichler24@gmail.com
MELDE- UND PASSWESEN Andreas THIERSCHMIDT 8046 Graz, Winterweg 9 0650/5008180 meldewesen@handball.st	LANDESSPORTKOORDINATOR Dietmar PEISSL 8570 Voitsberg, Lobmingstraße 47/4 0664/3899555 didi.peissl@handball.st
SEKRETARIAT/BEGLAUBIGUNG Alexandra STOLZ 0650/5164988 alexandra.stolz@handball.st office@handball.st	SEKRETARIAT/BEGLAUBIGUNG Christian OFFENBACHER BEd. 8561 Söding-St. Johann, Sankt Johann Süd 26 0664/9553291 christian.offenbacher@handball.st office@handball.st
SEKRETARIAT (BÜROZEITEN) Daniela HANUS 0664/1429903 daniela.hanus@handball.st	

Inhaltsverzeichnis

Durchführung und Organisation	6
ÖHB CUP	7
Männer (StHV Qualifikation)	7
Meisterschaft	8
Männer	9
1. Männerliga	10
2. Männerliga	10
Männer - allgemeine Richtlinien:.....	10
U18 – Männlich.....	12
U16 – männlich	13
U15 – männlich	14
U14 – männlich	15
U13 – männlich	16
U12 – männlich	17
U11 - männlich.....	19
U10 – männlich/mixed	21
Frauen.....	23
CUP	23
Damen Landesliga.....	24
U18 - weiblich	25

U16 – weiblich.....	26
U15 – weiblich.....	27
U14 – weiblich.....	28
U13 – weiblich.....	29
U12 – weiblich.....	30
U11 – weiblich.....	31
U10 - Mädels.....	32
Teilnahme nicht steirischer Mannschaften an der Meisterschaft des StHVs.....	34
Spielgemeinschaften.....	34
Deckungsvarianten	35
Jugendbestimmungen	35
Erwachsenenbestimmungen.....	35
Allgemeine Vorschriften und Bestimmungen	36
Richtertisch	36
Spielbericht	36
Hallensprecher	37
Verhalten vor/während und nach einem Spiel	37
Homepage	37
Spiellerausweise.....	37
Schiedsrichter.....	38
Jugendbestimmungen	40
RuStra.....	40
Ordnungsstrafen	41

Nenngeld	41
Beglaubigungen/Strafbeglaubigungen	42
Beglaubigung.....	42
Strafbeglaubigungen.....	42
Sonderfälle 5.6. ÖHB-Bestimmungen:.....	42
Ergänzungen für Spiele des STHV:	42
Abmeldung einer Mannschaft vor oder während der Meisterschaft	43
Sekretariat	43
Allgemeines	44
Spielansetzungen und Spielverschiebungen	46
Bei Spielverschiebungen ist wie folgt vorzugehen:.....	47
Schiedsrichter- und Hallenkostenübernahme bei kurzfristigen (am Spieltag) Spielabsagen:	47
Nenngeld für die Saison 2025/26.....	48
TARIFLISTE DES STHV / STRAFEN – SAISON 2025/26	49

Durchführung und Organisation

Die Hallenmeisterschaft 2025/26 wird vom StHV ausgerichtet.
Für diese Meisterschaft gelten grundsätzlich die Vorschriften und Bestimmungen des ÖHBs und das Regelwerk der IHF. Diverse Ergänzungen in dieser Ausschreibung entsprechen den vorgenannten Bestimmungen.

Es wird in folgenden Klassen gespielt

Männer- 1. Landesliga, Männer - 2. Landesliga, männliche Jugend U 18, U16, U 15, U 14, U 13, U 12 und U11. Frauenliga, weibliche Jugend U 18, U16, U 15, U 14, U 13, U 12 und U 11. Sowie U10 landesintern. Die Modalitäten sind den einzelnen Klassen zu entnehmen. Die RUSTRA-Fälle für diese Bewerbe werden vom Strafsenat des StHVs behandelt. Alle steirischen Bewerbe mit einer Spiellänge von 60 Minuten werden mit 3 Team-Time-Outs pro Spiel gespielt. In allen anderen steirischen Meisterschaften werden 2 Team-Time-Outs eingesetzt.

Vorbehaltlich allfälliger Druckfehler.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Meisterschaftsausschreibung (in den Durchführungsbestimmungen) in Passagen, die beiderlei Geschlechter betreffen, nur die männliche Form eingesetzt.

Sollte es bei der Anwendung der aktuellen Durchführungs- und Spielbestimmungen zu unterschiedlichen Regelauslegungen kommen, so entscheidet über diese ausschließlich der Vorstand des StHV in endgültiger Form. Auch für Fälle, die in den vorliegenden Bestimmungen nicht geregelt sind, bleibt das ausschließliche Entscheidungsrecht beim Vorstand des StHV.

Die Teilnahme an der Handballmeisterschaft des Steirischen Handballverbandes für die Saison 2025/26 erfolgt für jeden Verein, Spieler und Offiziellen auf eigene Gefahr und eigenes Risiko.

ÖHB CUP

Männer (StHV Qualifikation)

Wird in zwei Runden gespielt. Paarungen:

Vorrunde (06./07.09.2025)	
BT Füchse	HC Lipizzanerheimat Voitsberg

Halbfinale (13./14.09.2025)	
SG TV Gleisdorf/Weiz	BT Füchse
UHC Graz	HIB Handball Graz

Finale (20./21.09.2025)	
HIB Handball Graz	BT Füchse

Bei einem Unentschieden nach Spielende (60 Minuten) folgt ohne Verlängerung gleich ein 7-Meter Werfen analog den internationalen Bestimmungen.

Teilnehmende Mannschaften:

BT Füchse	HC Lipizzanerheimat Voitsberg
SG TV Gleisdorf/Weiz	UHC Graz
HIB Handball Graz	

Achtung: Bei Mannschaften mit Spielgemeinschaften ist zu beachten, dass Spieler, die am STHV-Cup teilnehmen, nicht berechtigt sind im ÖHB-Cup, ausgenommen dem Steirischen Cup-Sieger, teilzunehmen.

Spielzeit 2 x 30 Minuten (10 Minuten Pause – mindestens 20 Minuten Aufwärmzeit).

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet.

Ballgröße: 3

Halle ist für 2 Stunden zu reservieren, da es bei einem Unentschieden zu einem 7 m-Werfen kommt.

Beide steirische Cupfinalisten dürfen am ÖHB-Cup teilnehmen – Nennung des CUP-Teilnehmers durch den LV an den ÖHB – spätestens am 22.09.2025 (ACHTUNG: Nennformular vom ÖHB dennoch ausfüllen und an den ÖHB retournieren)

Die Nenngebühr von € 129,00 ist direkt von den Finalisten an den ÖHB zu bezahlen
spätestens 22.09.2025

Meisterschaft

- 5.4.6 Die Wertung der Meisterschaft erfolgt grundsätzlich nach dem Punktesystem (Sieg: 2 Punkte, Unentschieden: 1 Punkt, Niederlage: 0 Punkte).
- 5.4.7 Wer nach Beendigung der Meisterschaft die größere Punkteanzahl aufweist, ist Sieger. Die Reihenfolge der übrigen Mannschaften richtet sich ebenfalls nach der Punkteanzahl.
- 5.4.8 Haben mehrere Vereine die gleiche Punkteanzahl, so entscheiden für deren Reihenfolge die Spiele untereinander (gemäß höhere Punkteanzahl, bessere Tordifferenz, größere Anzahl der erzielten Tore, größere Anzahl der erzielten auswärts Tore bei Spielen gegeneinander). Ergibt sich auch hier eine Gleichheit, entscheidet die bessere Tordifferenz aller Spiele dieses Bewerbs (sowohl beim Grunddurchgang als auch in den Play-off Bewerben), bei gleicher Tordifferenz die höhere Anzahl der erzielten Tore. Sind auch diese gleich, entscheidet das Los, ausgenommen es geht um die ersten drei Plätze und die Abstiegsplätze. In diesen Fällen sind Entscheidungsspiele durchzuführen. Punkt 5.6.3. ist zu beachten. (Bei Nichtantreten oder Abtreten ist (sind) die schuldtragenden(n) Mannschaft(en), unabhängig von den Spielen untereinander und der Tordifferenz, auf den letzten Platz der punktgleichen Mannschaften zu setzen. Es werden alle Bewerbe nach der Regelung mit der Wertung der Spiele untereinander gewertet und es entscheidet(n) somit die direkte(n) Begegnung(en).

Männer

Teilnehmende Mannschaften:

Männer – 1. Landesliga	
BT Füchse	HIB Handball Graz
HC Lipizzanerheimat Voitsberg	SVVW Klagenfurt
SG TV Gleisdorf/Weiz	UHC Graz
HB Feldkirchen	
Männer – 2. Landesliga	
HIB Handball Graz	Handball Sportunion Leoben
UHC Graz	

1. Männerliga

Eine Hin- und Rückrunde (12 Spiele) dann ein OPO und ein UPO. Die Punkte werden nach dem Grunddurchgang halbiert und in die Play-offs mitgenommen.

Spielzeit: 2 x 30 Minuten (15 Minuten Aufwärmzeit – 10 Minuten Pause)

Anzahl Time Outs: 3

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet

Ballgröße: 3

Tabellenwertung erfolgt bei Punktgleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis

Start: 4. Septemberwochenende

2. Männerliga

Doppelte Hin-Rückrunde (8 Spiele)

Spielzeit: 2 x 30 Minuten (15 Minuten Aufwärmzeit – 10 Minuten Pause)

Anzahl Time Outs: 3

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet

Ballgröße: 3

Tabellenwertung erfolgt bei Punktgleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis

Zusätzliche Organisationen von Turnieren für 2. Liga Mannschaften ohne Pässe

Männer - allgemeine Richtlinien:

Spieltermine sind Freitag bis Sonntag anzusetzen, nicht samstags, wenn ein HLA-Meisterliga - oder HLA-CHALLENGE Spiel stattfindet. Andere Wochentage werden nur im Einverständnis mit dem Gegner angesetzt.

Es gibt keinen Auf- bzw. Absteiger zwischen der 1. und 2. Männerliga. Die Zusammensetzung wird nächstes Jahr wieder neu festgelegt.

Männerliga – Kaderliste: 10 Spieler die nicht wechseln dürfen. Kadertrennung des Vorjahres wird wieder so durchgeführt. Kadertrennung bzw. Einsatzberechtigungen werden an die Regelungen des ÖHBs angepasst. Die Regelungen sind den ÖHB-Bestimmungen unter Punkt 5.2 Teilnahmeberechtigung zu finden (<https://www.oehb.at/de/infos-service/downloads>).

Alle Spiele der Männerliga werden von 2 Schiedsrichtern geleitet.

Sperrkader HSG Holding Graz für die SG mit UHC Graz:

1	Nemanja Belos
2	Thomas Eichberger
3	Matej Galina
4	Markus Höfer
5	Jurij Jensterle
6	Egon Jura Juranic
7	Matic Kotar
8	Paul Offner
9	Florian Schimmel
10	Lukas Schweighofer

Sperrkader HSG Bärbach/Köflach für SG mit HC Lipizzanerheimat Voitsberg

1	Jovo Budovic
2	Denis Strasek
3	Kristian Beciri
4	Milan Golubovic
5	Ivan Horvat
6	Adi Omeragic
7	Philip Wastl
8	Leo Langmann
9	Patrick Palmstingl
10	Alexander Gollner

Sperrkader BT Füchse

1	Thomas Kuhn
2	Martin Breg
3	Christoph Neuhold
4	Tilen Kosi
5	Adel Rastoder
6	Christoforos Tsakouridis
7	Jan Kroiss
8	Sandro Jankovic
9	Hasbulat Sabazgiraev
10	Julian Schiffleitner

U18 – Männlich

Teilnehmende Mannschaften:

HSG Bärnbach/Köflach	BT Füchse
HIB Handball Graz	Handball Sportunion Leoben (Rückzug 29.08.)

Teilnehmende Mannschaften am Elite-Cup:

- HIB Handball Graz
- HSG Bärnbach/Köflach

Meisterschaft – eine Hin- und Rückrunde – 4 Spiele

Spielzeit: 2 x 30 Minuten (15 Minuten Aufwärmzeit – 10 Minuten Pause)

Spieltermine: unter der Woche

Spielberechtigter Jahrgang: 2007 und jünger

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet

Ballgröße: 3

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis

U16 – männlich

HSG Bärnbach/Köflach	HIB Handball Graz
Handball Sportunion Leoben	BT Füchse

- Teilnehmende Mannschaften am Elite-Cup:
 - HSG Graz,
 - HSG Bärnbach/Köflach
 - HIB Handball Graz
 - BT Füchse

Final 4

BT Füchse erhalten nach Bewerbung den Zuschlag fürs Final4 im April.

25.04.2026

Halbfinale 1: Handball Sportunion Leoben : HIB Handball Graz

Halbfinale 2: BT Füchse : HSG Bärnbach/Köflach

Spiel um Platz 3: Verlierer HF 1 : Verlierer HF 2

Finale: Sieger HF 1 : Sieger HF 2

Spielzeit: 2 x 25 Minuten (15 Minuten Aufwärmzeit – 10 Minuten Pause)

Spielberechtigter Jahrgang: 2009 und jünger

Bei Unentschieden sofortiges 7-Meter Werfen (5 Werfer, dann paarweise bis ein Spieler verwirft)

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet

Ballgröße: 2

ÖHB Final4: 09./10.05.2026

U15 – männlich

Teilnehmende Mannschaften

HSG Graz	HSG Bärnbach/Köflach
HIB Handball Graz	BT Füchse
Handball Sportunion Leoben	SG TV Gleisdorf/HC Weiz

Meisterschaft mit 10 Spielen – Hin- und Rückrunde – ohne Play off

Spielzeit: 2 x 25 Minuten

Spielberechtigter Jahrgang: 2009 und jünger

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet

Deckung: frei

ÖMS: 31.05./01.06.2025

Ballgröße: 2

U14 – männlich

Teilnehmende Mannschaften

BT Füchse	HSG Bärnbach/Köflach
HIB Handball Graz	HC Schilcherland
Handball Sportunion Leoben	

- Teilnehmende Mannschaften am Elite-Cup:
 - HSG Graz
 - HSG Bärnbach/Köflach
 - HIB Handball Graz
 - BT Füchse
 - Handball Sportunion Leoben

Cupmodus: Halbfinalspiele bzw. Final4 (2 x 20 Minuten)

Vorrunde: ab Ende November 2025

Vorrunde 1: Handball Sportunion Leoben : HC Schilcherland

Vorrunde 2: HC Schilcherland : Handball Sportunion Leoben

Final4 (Austragung in Bärnbach oder Köflach):

Halbfinale 1: Sieger VR : HSG Bärnbach/Köflach

Halbfinale 2: BT Füchse : HIB Handball Graz

Spiel um Platz 3: Verlierer HF 1 : Verlierer HF 2

Finale: Sieger HF 1: Sieger HF 1 : Sieger HF 2

Deckung: Freie Deckung

Spielberechtigter Jahrgang: 2011 und jünger.

Spilleitung: 2 Schiedsrichter

Ballgröße: 2

Tabellenwertung erfolgt bei Punktgleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

Hier gibt es eine SG zwischen Bärnbach/Köflach und HC Schilcherland. Kadernennung.

Sperrkader HSG Bärnbach/Köflach:

Tim Pölzl

Maximilian Vabic

Leo Koren

Luis Triebel

Lucian Steindl

U13 – männlich

Teilnehmende Mannschaften:

HC Schilcherland	Handball Sportunion Leoben
HSG Graz	HSG Bärnbach/Köflach
HIB Handball Graz 1	SG TV Gleisdorf/Weiz
BT Füchse	HIB Handball Graz 2 (außer Wertung)

Meisterschaft: 14 Spiele ohne Play-off

Verteidigung: freie Deckung

Spielberechtigter Jahrgang 2012 und jünger.

Spielzeit: 2 x 25 Minuten

Spielleitung: 1 Schiedsrichter

ÖMS: 16./17.05.2026

Ballgröße: 1 – Harzverbot

Kadernennung HIB Handball Graz 1

1	Serban Moldovan
2	Xaver Pein
3	Lorenz Ollmaier
4	Tim Rothenburger
5	Maximilian Schenke

U12 – männlich

Teilnehmende Mannschaften:

HSG Graz	BT Füchse 1
HSG Bärnbach/Köflach	HIB Handball Graz
BT Füchse 2	Handball Sportunion Leoben
HC Schilcherland (Rückzug 04.09.2025)	

Meisterschaft (10 Spiele). Kein Play-Off und keine Punkteteilung.

Spielleitung: 1 Schiedsrichter (Bestellung eines 2. Schiedsrichters durch den veranstaltenden Verein möglich!)

Spielzeit beträgt 2 x 25 Minuten (10 Minuten Pause und 15 Minuten Aufwärmzeit).

Deckung: offensive Deckung über die ganze Spielzeit

Spielberechtigter Jahrgang: 2013 und jünger

ÖMS: 30./31.05.2026

Ballgröße: 0 - Harzverbot

BT Füchse spielen mit völlig getrennten Kadern, so dass keine Kadertrennung notwendig ist. Kaderlisten von BT Füchse 1 und BT Füchse 2 müssen vor dem 1. Spieltag übermitteln werden.

Kadernennung BT Füchse 1

1	Moritz	Sturm
2	David	Weisz
3	Luca	Harzl
4	Julian	Neubauer
5	Moritz	Schneeberger
6	Jakob	Nikodim
7	Oliver	Lixl
8	Maximilian	Mansky
9	Maximilian	Mandl
10	Leo	Dobrowolny
11	Yassin	Elsheikh
12	Bodo	Horn
13	Nik	Feiler
14	Maximilian	Gottwald
15	Luca	Grabner
16	Simon	Stopacher
17	Theodor	Hohl

U11 - männlich

Teilnehmende Mannschaften:

HC Schilcherland	Handball Sportunion Leoben
HSG Graz	SG TV Gleisdorf/Weiz
HSG Bärnbach/Köflach	HIB Handball Graz
BT Füchse 1	BT Füchse 2

Hin-Rückrunde 14 Spiele ohne Play Off

Spielzeit: 2 x 20 Minuten (10 Minuten Pause – 15 Minuten Aufwärmzeit)

Deckung: Offensive Deckung in beiden Halbzeiten, in Unterzahl freie Deckung, Manndeckung erlaubt – Einzelmanndeckung nicht erlaubt

Spielleitung: 1 Schiedsrichter

Meisterschaftsentscheidende Spiele in der Endphase werden nach Bedarf mit zwei Schiedsrichtern besetzt. (wird ein 2. Schiedsrichter bestellt, wird er von dem Verein bezahlt, der ihn anfordert).

Spielberechtigter Jahrgang 2014 und jünger.

Ballgröße: 0 - Harzverbot

ÖMS: 06./07.06.2026

BT Füchse spielen mit völlig getrennten Kadern, so dass keine Kadertrennung notwendig ist. Kaderlisten von BT Füchse 1 und BT Füchse 2 müssen vor dem 1. Spieltag übermitteln werden.

Kadernennung BT Füchse 1

1	Maximilian	Mandl
2	Leo	Dobrowolny
3	Yassin	Elsheikh
4	Bodo	Horn
5	Nik	Feiler
6	Maximilian	Gottwald
7	Luca	Grabner
8	Simon	Stopacher
9	Theodor	Hohl
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		

U10 – männlich/mixed

Gleicher Modus wie in der Saison 2024/2025 mit Aufsteiger und Absteiger

HSG Graz	HSG Bärnbach/Köflach
HIB Handball Graz	BT Füchse 1
BT Füchse 2	HC Schilcherland
HC Weiz (schwach)	TV Gleisdorf (mixed)
Handball Sportunion Leoben	

Deckung: Manndeckung

Ballgröße: 0

Prellen: 3 x

Spielzeit bei 3er Gruppe: 2 x 15 Minuten ohne Team Timeout

Spielzeit bei 4er Gruppe: 2 x 10 Minuten ohne Team Timeout

Die Spiele werden von 1 Schiedsrichter geleitet.

Jeder zweite Samstag im Monat ist der fixe Tag für die U-10 Turniere (Auch im Jänner und April soll gespielt werden – Termine sind schon fixiert) - Sperrtermin für MU11! Es gab schon eine Ausschreibung bezüglich Bewerbung für eine Turnierausrüstung und Einstieg in die Turniere.

Start im Oktober. Alex hat bzgl. U10 Nennung + Termine + wer wann veranstalten möchte bereits ein Mail ausgeschrieben!

11.10.25

08.11.25

13.12.25

10.01.26

07.02.26

07.03.26

11.04.26

09.05.26

Spielerpässe sind ab Jänner verpflichtet!

Regeln für Spielverschiebungen gleich wie in allen anderen Modi.

Gruppe A:

BT Füchse 1
HSG Graz
HIB Handball Graz

Gruppe B:

BT Füchse 2
HSG Bärnbach/Köflach
HC JUFA Deutschlandsberg

Gruppe C:

HC Weiz
TV Gleisdorf
Handball Sportunion Leoben

Veranstalter des jeweiligen Turniers hat Anspruch auf Spiel 1 und 3 und muss somit nicht zwei Spiele hintereinander absolvieren.

Mannschaften können jederzeit in die schwächste Gruppe einsteigen.

Frauen

CUP

Keine Nennungen für diese Saison

Damen Landesliga

HIB Handball Graz 1	HIB Handball Graz 2
HB Feldkirchen	SVVW Klagenfurt
UHC Graz 1	UHC Graz 2
Handball Sportunion Leoben	

Hin-Rückrunde (12 Spiele)

Spielleitung: 2 Schiedsrichter

Spielzeit: 2 x 30 Minuten (15 Minuten Aufwärmzeit – 10 Minuten Pause)

Anzahl Time Outs: 3

Ballgröße: 2

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

Spieltermine sind Freitag bis Sonntag anzusetzen, nicht samstags, wenn ein WHA-Meisterliga - oder WHA-CHALLENGE Spiel stattfindet. Andere Wochentage werden nur im Einverständnis mit dem Gegner angesetzt.

Kaderregelung:

HIB und UHC Graz nennen je 5 Spielerinnen (spielstärksten), die nur in der 1er Mannschaft spielen dürfen.

Eine langzeitverletzte Spielerin (länger als zwei Monate) darf bis zu drei Spiele in der Landesliga spielen, bis sie dann wieder in der WHA zum Einsatz kommen kann.

Die Regelungen sind den ÖHB Bestimmungen unter Punkt 5.2 Teilnahmeberechtigung zu finden (<https://www.oehb.at/de/infos-service/downloads>).

Kader nur HIB 1

1	Leana Schieber (19)
2	Michelle Jobst (19)
3	Anna Moritz (20)
4	Marina Dobrkovic (19.)
5	Elisabeth Trutschnig (17.)

Kader nur UHC Graz 1:

1	BAUMGARTNER Susanne
2	GRASSL Amy
3	LINDSCHINGER Stefanie
4	RUSS Chiara
5	SCHWEIGHOFER Katharina

U18 - weiblich

Teilnehmende Mannschaften

HIB Handball	UHC Graz
--------------	----------

Best of three

Spielzeit beträgt 2 x 30 Minuten (10 Minuten Pause - 15 Minuten Aufwärmzeit).

Spielberechtigter Jahrgang: 2007 und jünger.

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet

ÖMS: 06./07.06.2026

Ballgröße: 2

7. Feldspieler erlaubt

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

Spieltermine werden von den Vereinen selbst organisiert und Alex Stolz mitgeteilt, damit sie sie im Nu eintragen kann.

Heimrecht: HIB dann UHC dann wieder HIB

U16 – weiblich

HIB Handball Graz	SG TV Gleisdorf/Weiz
Handball Sportunion Leoben	BT Füchse
HSG Bärnbach/Köflach	

- Teilnehmende Mannschaften am Elite-Cup:
 - HIB Handball Graz
 - BT Füchse
 - Handball Sportunion Leoben

Final 4

Bewerben für das Final 4 – bei mehreren Bewerbungen entscheidet das Los

Spielzeit: 2 x 20 Minuten

Vorrunde Handball Sportunion Leoben und HSG B/K - (WE 29.11.25 und 30.1.26)

Vorjahresmeisterschaften - die ersten 3 sind gesetzt (in dem Fall HIB, SG TV Gleisdorf/Weiz und BT-Füchse. -BT-Füchse tragen aus.

Bei Unentschieden sofortiges 7 m werfen (5 Werfer, dann paarweise, bis eine Spielerin verwirft

Spielberechtigter Jahrgang 2009 und jünger

Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet

Spielzeit 2 x 25 Minuten (10 Minuten Pause – 15 Minuten Aufwärmzeit)

Ballgröße: 2

Bewerbung von BT Füchsen und HSG Bärnbach/Köflach gekommen.

Termin für das Final 4 ist der 25.04.2026 bei den BT Füchsen in Bruck.

U15 – weiblich

Teilnehmende Mannschaften

SG TV Gleisdorf/HC Weiz	BT Füchse
HIB Handball Graz 1	Handball Sportunion Leoben
UHC Graz	HSG Bärnbach/Köflach
HIB Handball Graz 2	

Meisterschaft: 12 Spiele Hin- und Rückrunde ohne play off

Deckung: frei

Die Spiele werden von 2 Schiedsrichtern geleitet.

Spielzeit: 2 x 25 Minuten

Spielberechtigter Jahrgang: 2010 und jünger

ÖMS: 30./31.05.2026

Ballgröße: 2

Kader nur HIB 1

1	Mühlbauer Isabelle
2	Maier Tina
3	Djukic Lea
4	Smoljan Vita
5	Kljucanin Sarah

U14 – weiblich

Teilnehmende Mannschaften

HIB Handball Graz	BT Füchse
UHC Graz	SG TV Gleisdorf/HC Weiz
HSG Bärnbach/Köflach	

Teilnehmende Mannschaften Elite-Cup:

- HIB Handball Graz,
- SG TV Gleisdorf/HC Weiz,
- BT Füchse, HSG Bärnbach/Köflach,
- UHC Graz

Final 4 – Für die Austragung Bewerbung – bei mehreren entscheidet das Los

Vorrunde: HSG B/K und UHC Graz

Vorjahresmeisterschaften - die ersten 3 sind gesetzt (in dem Fall: BT-Füchse, HIB und SG TV Gleisdorf/Weiz)

Bei unentschieden sofortiges 7 m werfen (5 Werfer, dann paarweise, bis eine Spielerin verwirft).

Vorrunde: Dezember

Final 4: April

Spielberechtigter Jahrgang: 2011 und jünger.

Deckung: freie

Spielleitung: 2 Schiedsrichter

Ballgröße: 1 /Harzverbot

Bewerbung für das Final 4 von BT-Füchsen und HSG Bärnbach/Köflach.

Das Final 4 wird – sofern Bärnbach die Vorrunde gewinnt - am WE 11./12.04.2026 in Bärnbach ausgetragen. Sollte Bärnbach die Vorrunde verlieren haben sich die BT Füchse bereit erklärt das Final 4 in Bruck am WE 11./12.04.2026 auszutragen.

U13 – weiblich

Teilnehmende Mannschaften

HSG Bärnbach/Köflach	HIB Handball Graz
BT Füchse	HC Schilcherland (Rückzug am 23.08.2025)
SG TV Gleisdorf/HC Weiz 1	SG TV Gleisdorf/HC Weiz 2
UHC Graz	

Meisterschaft 10 spiele und kein Play-off

Spielzeit: 2 x 25 Minuten

Deckung: frei

Spielberechtigter Jahrgang: 2012 und jünger.

Spielleitung: 1 Schiedsrichter

ÖMS: 16./17.05.2026

Ballgröße: 1 – Harzverbot

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

TV Gleisdorf/Weiz 1

1	Hierhold Emma
2	Ederer Helena
3	Magor Valerie
4	Sailer Anja
5	Schuller Nora

U12 – weiblich

Teilnehmende Mannschaften

HSG Bärnbach/Köflach	HIB Handball Graz
BT Füchse	SG TV Gleisdorf/HC Weiz
UHC Graz	Handball Sportunion Leoben

Hin-Rückrunde (10 Spiele) kein PO

Spielzeit 2 x 25 Minuten

Deckungsvariante: offensive Deckung in beiden Halbzeiten, in unterzahlt freie Deckung, Manndeckung erlaubt – Einzelmanndeckung nicht erlaubt

Spielberechtigter Jahrgang: 2013 und jünger.

Die Spiele werden grundsätzlich von einem Schiedsrichter geleitet. Bei entscheidenden Meisterschaftsspielen können 2 Schiedsrichter zum Einsatz kommen.

ÖMS: 13./14.06.2026

Ballgröße: 0 – Harzverbot

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

U11 – weiblich

Teilnehmende Mannschaften

HSG Bärnbach/Köflach	HIB Handball Graz
UHC Graz	BT Füchse
Handball Sportunion Leoben	

Hin-Rück-Hinrunde: 12 Spiele kein Play off

Deckungsvariante: offensive Deckung in beiden Halbzeiten , in unterzahlt freie Deckung,
Manndeckung erlaubt – Einzelmanndeckung nicht erlaubt

Sperrtermine: Es gibt fixe Termine für die U10 (so dass hier bereits bei der Planung darauf
Rücksicht genommen werden kann)

Spielzeit: 2 x 20 Minuten (10 Minuten Pause)

Spielberechtigter Jahrgang: 2014 und jünger

1 Schiedsrichter

ÖMS: 23./24.05.2026

Ballgröße 0 - Harzverbot

Tabellenwertung erfolgt bei Punktegleichheit im direkten Vergleich, danach Torverhältnis.

U10 - Mädels

Teilnehmende Mannschaften

HSG Bärnbach/Köflach	HIB Handball Graz
UHC Graz	BT Füchse
Handball Sportunion Leoben	HC Schilcherland

U10 weiblich soll so wie in der Saison 2024/2025 beibehalten werden!

Bei 6 Mannschaften – zwei 3er Gruppen, bei 5 Mannschaften, jeder gg jeden wie im Vorjahr

Deckung: Manndeckung

Ballgröße: 0

Prellen: 3 x

Spielzeit bei 3er Gruppe: 2 x 15 Minuten ohne Team Timeout

Spielzeit bei 4er Gruppe: 2 x 10 Minuten ohne Team Timeout

Die Spiele werden von 1 Schiedsrichter geleitet.

Jeder zweite Samstag im Monat ist der fixe Tag für die U-10 Turniere (Auch im Jänner und April soll gespielt werden – Termine sind schon fixiert) - Sperrtermin für MU11! Es gab schon eine Ausschreibung bezüglich Bewerbung für eine Turnierausrüstung und Einstieg in die Turniere.

Start im Oktober. Alex hat bzgl. U10 Nennung + Termine + wer wann veranstalten möchte bereits ein Mail ausgeschrieben!

11.10.25

08.11.25

13.12.25

10.01.26

07.02.26

07.03.26

11.04.26

09.05.26

Spielerpässe sind ab Jänner verpflichtet!

Regeln für Spielverschiebungen gleich wie in allen anderen Modi.

Gruppe A:

BT Füchse 1

HSG Graz

HIB Handball Graz

Gruppe B:

BT Füchse 2

HSG Bärnbach/Köflach

HC JUFA Deutschlandsberg

Veranstalter des jeweiligen Turniers hat Anspruch auf Spiel 1 und 3 und muss somit nicht zwei Spiele hintereinander absolvieren.

Mannschaften können jederzeit in die schwächste Gruppe einsteigen.

Teilnahme nicht steirischer Mannschaften an der Meisterschaft des StHVs

In der Saison 2025/2026 nehmen HB Feldkirchen und ASKÖ SVVW Klagenfurt in der 1. Männerliga bzw. in der Frauenliga teil.

Spielgemeinschaften

BT Füchse

(HC Bruck und ATV Trofaiach in den Klassen HLA/ÖHB Cup M, HLA Futureteam, Landesliga Männer, MU 18, MU 16, MU 15, MU 14, MU 13, MU 12, MU 11, MU 10, WHA/ÖHB Cup F, WHA U18, WU 18, WU 16, WU 15, WU 14, WU 13, WU 12, WU 11, WU10)

HSG XeNTiS Bärnbach/Köflach

(HSG Bärnbach/Köflach und HC Schilcherland in den Klassen MU18, MU16, MU14)

HSG Holding Graz

(HC SSV Graz, UHC Graz und HIB Handball Graz in den Klassen HLA/ÖHB Cup M, HLA Future Team, HLA 2/ÖHB Cup M, HLA 2 Future Team, Landesliga Männer)

SG TV Gleisdorf/HC Weiz

(TV Gleisdorf und HC Weiz in den Klassen Landesliga Männer, MU 18, MU16, MU15, MU14, MU13, MU12, MU11, WHA2/ÖHB Cup F, WHA 2 U18, Landesliga Frauen, WU18, WU16, WU15, WU14, WU13, WU12, WU11, WU10)

HSG Holding Graz

(HC SSV Graz und UHC Graz in den Klassen MU18, MU16, MU15, MU14, MU13, MU12, MU11, MU10)

UHC Graz

(UHC Graz und HC SSV Graz in den Klassen WHA 2/ÖHB Cup F, WHA2 U18, Landesliga Frauen, WU18, WU16, WU15, WU14, WU13, WU12, WU11, WU10)

HC Lipizzanerheimat Voitsberg

(HC Voitsberg und HSG Bärnbach/Köflach in den Klassen HLA/ÖHB Cup M, Landesliga Männer)

Deckungsvarianten

Jugendbestimmungen

Deckung U11 – U12

- Offensive Deckung (**ballorientiert**) über die ganze Spielzeit
- Manndeckung ist erlaubt – Einzelmanndeckung ist nicht erlaubt!
- Uneingeschränktes prellen möglich
- 7. Feldspieler/Empty Goal – nicht erlaubt
- Anwurfkreis - ja
- Wechsel nur in Ballbesitz

Deckung ab U13

- Freie Deckung wie im Erwachsenenbereich

Erwachsenenbestimmungen

IHF-Regelwerk (Ausgabe 1. Juli 2025)

<https://www.handballreferee.at/app/download/18551465296/IHF+-+Regelwerk++-+1+Juli+2025.pdf?t=1751911410>

Allgemeine Vorschriften und Bestimmungen

Richtertisch

Der veranstaltende Verein stellt das Kampfgericht (Zeitnehmer/Sekretär), wobei einer, wenn möglich ein geprüfter Schiedsrichter sein soll, oder die vom StHV abgehaltene Richtertischschulung erfolgreich abgeschlossen haben muss – Ausweis. Jugendliche unter 15 Jahren dürfen – auch bei Spielen der U 11 etc. - nicht am Richtertisch amtieren. Eine Nichtbeachtung dieser Bestimmung zieht eine Verwarnung sowie eine Ordnungsstrafe nach sich. Bericht durch den/die Schiedsrichter. Ebenso haben beim Richtertisch ein Reserveball, eine Stoppuhr, zwei grüne Karten (Auszeitregel) und Hinausstellungszettel, A 4 gefaltet, zum beiderseitigen Beschriften vorhanden zu sein, so ferne keine Zeitmessung mit Anzeige der Rückennummern auf der Matchuhr erfolgt, vorhanden zu sein.

Spielbericht

Seit der Saison 2016/17 sind alle Spiele nur mehr mit dem NU-Liga-Spielbericht elektronisch zu führen. Eine Verwendung von den „alten handgeschriebenen Spielberichten“ ist nur mehr in Ausnahmefällen gestattet (Ausfall des Computers, Netzprobleme, NU Ausfall, etc.) und ist von den/dem Schiedsrichter zu bestätigen.

Um den elektronischen Spielbericht rechtzeitig fertigzustellen, haben die Verantwortlichen der Mannschaften 20 Minuten vor Spielbeginn dem Kampfgericht eine Spielerliste (Download StHV-Homepage) mit Namen und Spielerpassnummern seiner Spieler zu übergeben. Daher ist es vorteilhaft, wenn sich jeder Verein von seinen in der betreffenden Klasse spielberechtigten Spielern kopierte Listen anlegt, die man dann bei jedem Spiel, ohne viel Aufwand betreiben zu müssen, vorlegen kann. Nicht teilnehmende Akteure sind dann einfach herauszustreichen.

Übergabe eines Spielberichts nach dem Spiel ist nicht mehr erforderlich (wurde bei der Vereinsvertreterversammlung in der Saison 2012/13 von den Anwesenden beschlossen).

Ebenfalls ist auf dem Spielbericht die Spielklasse und die dieser Klasse zugewiesene Nummer des Spieles, die dem NU Programm zu entnehmen ist, einzutragen.

Der elektronische Spielbericht ist nach Abschluss der nötigen Eintragungen (bitte Schiedsrichter Fahrtkosten, Vorfälle eintragen) durch die Trainer zu bestätigen – PIN, durch Schiedsrichter zu versiegeln und dann abzusenden.

Hallensprecher

Bei Durchsagen durch den Hallensprecher bzw. durch den Zeitnehmer/Sekretär haben unsportliche Äußerungen und/oder unsportliches Verhalten zu unterbleiben. Eine Nichtbefolgung kann zur Ablöse des Sprechers durch die Schiedsrichter führen. Zuwiderhandlungen können mit einer Geldbuße gemäß Punkt 7.3. der Bestimmungen der ÖHB-Rechtsordnung geahndet werden.

Verhalten vor/während und nach einem Spiel

Eltern, die ihre Kinder zu einem Auswärtsspiel führen/begleiten, werden für den Zeitraum des Beginns der Abfahrt des Wohnortes bzw. des Treffpunktes bis zur Rückkehr als Funktionäre betrachtet, da sie in diesem Zeitraum eine Dienstleistung für den Verein erbringen.

Die Wettkampfstätte wird dahingehend präzisiert, dass der zu einer Sporthalle dazugehörige Parkplatz sowie Parkplätze die sich in der Nähe einer/s Sporthalle/Schule/Gebäude befinden, Teil der Wettkampfstätte sind und die Zuständigkeit des Ordnerdienstes beim Verlassen der Wettkampfstätte durch den Schiedsrichter erweitert wird.

Der Ordnerdienst hat dafür Sorge zu tragen, dass dieser die Schiedsrichter/innen bis zum endgültigen Verlassen der Wettkampfstätte von anwesenden Personen vor Beschimpfungen, Bedrohungen und vor Beeinträchtigungen der körperlichen Integrität geschützt wird/werden.

Homepage

<http://www.handball.st>

Spielausweise

Zu den Spielen kann nur mit gültigen Spielausweisen Saison 2025/26 (Digitale Pässe, auch als Liste druckbar inkl. Fotos) angetreten werden.

Ein Antreten eines Spielers (auch Jugendlichen) ist, sollte der Spielausweis zu Beginn eines Spieles nicht vorhanden sein, nur bei Vorweisen eines gültigen Lichtbildausweises zulässig, wenn dadurch die Identität des Spielers ohne Zweifel hervorgeht. Ungeachtet dessen treten bei Zuwiderhandlungen die hierfür vorgesehenen Ordnungsstrafen in Kraft (Antreten ohne Spielerpass; siehe Punkt 7).

Spielerpässe einer Vorsaison, worauf der Spieler noch als Akteur zu erkennen ist, gelten zwar als Ausweise, werden jedoch **nicht** als gültige Spielerpässe angesehen, sodass trotzdem eine Ordnungsstrafe verhängt wird. Bitte auch **nicht** diese alte Passnummer in das NU eintragen (würde ohnehin nicht funktionieren).

Schiedsrichter

Sämtliche Spiele des StHV werden durch die Schiedsrichterreferentin (Alexandra Pichler) des StHV besetzt!

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Meisterschaftsspiele auch bei Nichterscheinen von Schiedsrichtern durchgeführt werden müssen.

Gebühren:

Bis 2024/2025	Ab Saison 2025/26
Jugendspiel: € 20 + € 10 Diäten = € 30	Jugendspiel bis 2 x 25 Minuten= € 30
Turnier: € 0,70 pro Minute + € 10 Diäten	Turnier: € 0,70 pro Minute + € 20 Diäten
Landesliga: € 25 + € 10 Diäten = € 35 wegen 2 x 30 Minuten damals.	Spiele mit 2 x 30 Minuten= € 40
Letzte Anpassung der Spielgebühren lt. Albin: +Jugendspiele letzte Erhöhung vor 8-10 Jahren. +Erwachsenenspiele letzte Erhöhung vor 15-20 Jahren.	

Aufgrund der aktuellen Situation des Schiedsrichtermangels, kann es vorkommen, dass der Heimverein selbst Spiele leiten muss. Hierfür muss/soll jeder Verein mind. zwei Personen nennen, die diesbezüglich eine Ausbildung machen und diese Spiele dann leiten können/sollen.

zuzüglich anfallende Fahrtkosten – lt. Schiedsrichterliste NEU.

Die Abrechnung bei den Vereinen hat nur mehr unter Vorlage einer Honorarbestätigung – Aufstellung Spielgebühr, gegebenenfalls Diäten und Fahrtkosten zu erfolgen. Diesbezügliche Aufzeichnungen sind vom Schiedsrichter getrennt zu den Abrechnungen zu führen und aufzubewahren. Aus diesem Grund haben die Schiedsrichter alle für Honorarnoten geltenden Maßnahmen einzuhalten und bei Überschreiten der gesetzlichen Höchstgrenzen die Finanz- oder Sozialversicherungsbehörden in Kenntnis zu setzen.

Besetzung in den einzelnen Klassen:

1. Männerliga, 2. Männerliga, Frauenliga, MJU18, MJU16, MJU15, MJU14, WJU18, WJU16 und WJU15 und WJU14 mit zwei Schiedsrichtern. Alle anderen Klassen mit einem Schiedsrichter, wobei anstehende Entscheidungsspiele bei Bedarf spontan mit zwei Schiedsrichtern besetzt werden können.

Jugendbestimmungen

Bei Erstanmeldung eines Jugendlichen bzw. vor dem erstmaligen Einsatz von Jugendlichen in Männer- bzw. Frauenmannschaften ist jeweils eine ärztliche Bestätigung erforderlich.

Einsatz von Jugendlichen – siehe Liste Altersklassen und Jahrgänge vom ÖHB 2025/26.

Bei Jugendlichen haftet in diesem Fall der Verein (anwesender Betreuer) dafür, dass die Spieler angemeldet sind und die ärztliche Tauglichkeit gegeben ist. Weiters müssen allen Spieler und Spielerinnen die Datenschutzgrundverordnung unterschrieben haben, andernfalls kann kein Spielerpass ausgestellt werden.

Jeder Verein hat für die Ausbildung der Jugendlichen geeignete Jugendleiter zu bestellen und einzusetzen, die mindestens die C-Trainer Ausbildung besitzen. Bei jedem sportlichen Auftreten sind die Jugendlichen durch den Jugendleiter oder dessen Stellvertreter (Erwachsene!!) zu beaufsichtigen. Das Fehlen eines erwachsenen Betreuers ist von den Schiedsrichtern im NU zu vermerken.

Erscheint zu einem Jugendspiel eine Mannschaft ohne einen erwachsenen Betreuer, so hat der Mannschaftskapitän die Agenden des Mannschaftsverantwortlichen zu übernehmen. Dies ist im Spielprotokoll einzutragen. Der schuldhafte Verein wird gemäß Strafenkatalog bestraft.

Rustra

Der Rechts- und Strafausschuss 1. Instanz tagt bei Notwendigkeit jeweils am Mittwoch nachmittags. Sollte eine Sitzung aus technischen Gründen nicht stattfinden können, werden die Betroffenen rechtzeitig verständigt.

RUSTRAMitglieder sind Dr. Vladimir BUBALO, Mag. Thomas MELCHIOR und Jakob MÜRZL.

Punkt 5.5.2 Meisterschaftsausschreibung des ÖHB: Erhebt ein Verein Protest, so ist dies vom Schiedsrichter auf dem Spielbericht zu vermerken und vom protest erhebenden Verein gegenzuzeichnen. **Ein Protest muss spätestens am, dem Spiel folgenden, übernächsten Werktag beim Verband einlangen.** Dieser Schriftsatz hat die Protestgründe und etwaige Beweismittel zu enthalten. Nicht fristgerecht eingebrachte Proteste werden zurückgewiesen.

Dem Protest ist eine Protestgebühr – siehe Punkt 7 - beizuschließen. Bei Nichtbezahlung wird der Protest nicht behandelt.

Ordnungsstrafen

Siehe Tarifliste des STHV. Jeweils Vermerk des Schiedsrichters auf dem Spielbericht.

Nenngeld

Wird vom Vizepräsidenten Finanzen Robert Prettenthaler vorgeschrieben und den Vereinen zugetragen.

Zahlungsfrist: 15.10.2025

Zahlungsziel – 21 Tage

Mahnkosten – Service-, Verwaltungs- und Zinspauschale in Höhe von € 250,00 bis Jahresende, erfolgt die Zahlung auch innerhalb dieser Frist nicht, gibt es eine weitere Frist bis 1. Juni 2026, sowie eine weitere Verwaltungs- und Zinspauschale in Höhe von € 500,00, somit kommen insgesamt € 750,00 zur Verrechnung!

Beglaubigungen/Strafbeglaubigungen

Beglaubigung

Die Beglaubigung von Spielen erfolgt aufgrund der Spielprotokolle durch die Beglaubigungsreferenten des StHV (Christian Offenbacher und Alexandra Stolz).

Ordnungsgemäß durchgeführte Spiele werden mit dem tatsächlich erzielten Resultat beglaubigt.

Strafbeglaubigungen

Siehe Punkt 5.5.5. der ÖHB Bestimmungen.

Sonderfälle 5.6. ÖHB-Bestimmungen:

- 4.7.1. Scheidet eine Mannschaft aus der Meisterschaft aus, so sind alle von dieser Mannschaft erzielten Resultate zu streichen.
- 4.7.2. Wird ein Spiel nicht, oder regelwidrig abgewickelt, so ist in Fällen höherer Gewalt oder bei erwiesener Schuldlosigkeit beider Mannschaften ein neuer Termin festzusetzen.
- 4.7.3. Bei Nichtantreten oder Abtreten ist (sind) die schuldtragende(n) Mannschaft(en), unabhängig von der Tordifferenz, auf den letzten Platz der punktgleichen Mannschaften zu setzen.

Ergänzungen für Spiele des STHV:

Mannschaften, die im 1. Durchgang auf den vom Gegner bestimmten Platz (Halle) nicht antreten, verlieren im 2. Durchgang das Recht der Platzwahl. Tritt ein Verein im 2. Durchgang nicht an, so hat er dem Gegner (Heimverein) einen Betrag von **€ 0,75** pro Straßenkilometer (Hin und Rückfahrt), mindestens aber **€ 75,00** zu bezahlen. Gilt auch wenn der Heimverein nicht zum Spiel antritt und der Gastverein schon in der Spielhalle angekommen ist bzw. die Reise schon angetreten hat.

Dreimaliges Nichtantreten hat neben einer Ordnungsstrafe auch den Ausschluss aus der laufenden Meisterschaft, sowie einen eventuell damit verbundenen Abstieg (bei Meisterschaften mit mehreren Klassen) zur Folge. Alle bisher ausgetragenen Spiele sind zu stornieren.

Bei Meisterschaftsspielen, die in Turnierform ausgespielt werden, hat eine Mannschaft, die nicht antritt, dem veranstaltenden Verein denjenigen Anteil der Hallenkosten zu ersetzen, der durch das Fernbleiben nicht genützt werden konnte.

Abmeldung einer Mannschaft vor oder während der Meisterschaft

Wenn ein Verein eine Mannschaft nach Beginn der Meisterschaft (nach der ersten gespielten Runde) aus dem Meisterschaftsbewerb zurückzieht, hat er an den Verband **€ 200,00** zu zahlen.

Sekretariat

Adresse: Jahngasse 1 – Haus des Sports
8010 Graz
office@handball.st

Allgemeines

- a) Bei Pflichtspielen des Steirischen Handballverbandes ist der erstgenannte Verein verpflichtet, zwei verschiedenfarbige, dem IHF-Regelwerk entsprechende Garnituren Dressen bereitzuhalten. Die Dressenwahl bleibt dem zweitgenannten Verein vorbehalten. Sollte aus besonderen Gründen (werberechtlich etc.) der Heimverein (erstgenannter Verein) das Dressen-Wahlrecht wünschen, ist die gegnerische Mannschaft rechtzeitig vorher nachweislich hiervon zu verständigen. Ordnen die Schiedsrichter wegen zu großer Ähnlichkeit der Spielkleidung beider Mannschaften einen Dressenwechsel an, so hat die Heimmannschaft die Umkleidung vorzunehmen.
- b) Hinsichtlich des Einsatzes von ausländischen Spielern gibt es keine Beschränkung.
- c) Der Gastmannschaft ist auf Verlangen mindestens eine Stunde vor Spielbeginn eine geeignete Kabine zur Verfügung zu stellen.
- d) Zur Reinigung der Spielfläche von nassen Stellen sind geeignete Lappen und Wischergeräte bereitzuhalten, sowie eine für die Durchführung dieser Tätigkeit geeignete Person abzustellen.
- e) In einigen **Sporthallen** besteht ein **Verbot für die Verwendung von Pickerl oder ähnlichen Klebstoffen** (ausgenommen Haftspray). Die Gastvereine werden darauf aufmerksam gemacht, dass dieses Verbot (Anordnung der Hallenverwaltung) strengstens einzuhalten ist. Allenfalls anfallende Reinigungskosten (auch in der Kabine) sind vom Verursacher sofort nach der Rechnungslegung zu bezahlen. Der Veranstalter hat vor dem Spiel die Gegner vom Verbot der Verwendung eines Haftmittels in der Halle aufmerksam zu machen und den/die Schiedsrichter zu informieren. Sollte in einer Halle nur ein bestimmtes Haftmittel „Harz“ erlaubt sein, so muss dies dem Gegner zur Verfügung gestellt werden. Ein Spielabbruch wegen unerlaubten Verwendens von Haftmittel durch die Schiedsrichter darf jedoch nicht erfolgen. Ein mit Haftmittel versehener Ball darf in solchen Hallen nicht verwendet werden. Stellen die Schiedsrichter während des Spieles fest, dass der Ball auf welche Weise immer, voll von Haftmittel ist, ist der Ball auszuwechseln. Das Anbringen von sogenannten „Pickerldepots“ oder ähnlichen Harz- und Haftmittel jeglicher Art und in welcher Form auch immer am Spieler und dessen Adjustierung ist generell verboten. Die Schiedsrichter sind veranlasst, solche Spieler bis zur Entfernung des oder der Klebstoffdepots nicht zum Spiel zuzulassen.

In den Meisterschaftsbewerben des StHV, in denen die Ballgröße 1 vorgeschrieben ist, besteht absolutes „Pickerlverbot“. Ordnungsstrafe-Ist. Strafenkatalog.

- f) Auf dem Spielbericht dürfen in allen Klassen **16 Spieler** eingetragen werden.
- g) Ist das Spielfeld zum Zeitpunkt des Spielbeginns durch irgendeine Sportveranstaltung – Meisterschaft - besetzt, so ist die Freimachung, wenn diese innerhalb von 30 Minuten erfolgen kann, abzuwarten und der Grund des verspäteten Spielbeginnes auf dem Protokoll (im NU Liga) zu vermerken.

Es darf sich kein Verein weigern, auch nach Ablauf der 30 Minuten zu spielen. Ist eine Räumung der Sporthalle nach 30 Minuten nicht möglich, ist das Spiel neu anzusetzen. Der schuldtragende Verein haftet für sämtliche Kosten.

- h) **Außer Konkurrenz spielende Mannschaften** dürfen in der Saison 2025/26 **höchstens 3 Spieler einsetzen, die das Jahrgangsalter dieser Klasse um nur 1 Jahr übersteigen** und die beim Verein ordnungsgemäß angemeldet sind. Die jeweiligen Gegner einer a. K. Mannschaft haben ordnungsgemäß wie in den Spielen gegen die offiziell teilnehmenden Mannschaften anzutreten.

Laut Vorstandsbeschluss vom 17. März 2017 sind „Außer Konkurrenz-Mannschaften“ nur mehr für neue Vereine in den ersten 5 Jahren nach Gründung möglich. Bei allen anderen Vereinen ist die Gewährung nur mehr in Ausnahmefällen über Antrag des Vereins an den StHV und Genehmigung durch den Vorstand (Vorstandsbeschluss) möglich.

- i) Jugendliche - Siehe auch Punkt 9 – ÖHB-Bestimmungen und das Dokument Jugend-Bewerbe Spielberechtigungen 2018/19.
- j) Jugendliche dürfen an einem Tag maximal 2 Pflichtspiele bestreiten, jedoch maximal 60 Pflichtspiele innerhalb eines Spieljahres. Wird der Jugendliche in mehr Spielen eingesetzt so wird eine Strafe gemäß dem Strafenkatalog verhängt (Einsatz eines unberechtigten Spielers). Als „eingesetzt“ gilt die Eintragung im Spielbericht. Wird der Spieler am gleichen Tag in einem Spusu Liga, WHA- oder Spusu Challenge-Spiel sowie dem zugehörigen U20- bzw. U18-Spiel eingesetzt, wird dies nur als ein Einsatz gewertet. Teilnahmen an Turnieren der österreichischen Jugend-Meisterschaften bzw. an Finalturnieren von überregionalen Jugend-Ligen werden nicht als Einsatz gezählt. Ebenso von dieser Regelung ausgenommen sind Spiele für Auswahlmannschaften, Freundschafts- und Vorbereitungsspiele (1.2.5), Trainings- und Übungsspiele (1.2.6) sowie Auslandsspiele (1.2.7).
- k) Von dieser Regelung sind Turniere mit verkürzter Spielzeit 2 x 10, 2 x 15 oder 2 x 20 Minuten ausgenommen. Allerdings darf der Jugendliche nach dem Turnier in keiner anderen Mannschaft, bei keinem anderen Meisterschaftsspiel mehr zum Einsatz kommen. Gilt auch dann, wenn der Jugendliche am Tage des Turniers vorher schon einmal in einer Mannschaft gespielt hat.
- l) Spieler, die gemäß 9.1.4 in U18 Bewerben eingesetzt werden dürfen, sind auch in Bewerben mit höherer Altersbeschränkung als U18 sowie in Kampfmannschaften spielberechtigt. Der Heimverein ist verpflichtet, einen Ordnerdienst zu stellen, der ins Spielprotokoll (NU-Liga) einzutragen ist. Steht kein Ordnerchef zur Verfügung, muss der Mannschaftsverantwortliche „A“ auch die Aufgaben des Ordnerchefs übernehmen.
- m) Aktuelle Landes- oder Bundesschiedsrichter haben bei allen Spielen im Bereich des StHVs freien Eintritt. Eine Liste mit den aktuellen Schiedsrichtern wird den Vereinen zugesandt.
- n) **In der Steiermark wird nicht mit Anwurfzone (Mittelkreis) gespielt, da diese in den Hallen ganz unterschiedlich sind.**
- o) **Die Regel „die letzten 30 Sekunden in einem Spiel“ wird ab der Saison 2023/2024 ins Regelwerk für steirische Bewerbe aufgenommen. Ausgenommen: U10, U11.**

Spielansetzungen und Spielverschiebungen

Spiele müssen bis spätestens 17.09.2025 angesetzt werden

Erste Woche nicht angesetzt: **200,00 €**, In der Nachfrist (Woche darauf) auch nicht angesetzt dann **40 €** für jedes nicht angesetzte Spiel. Wurde die Woche darauf wieder nicht angesetzt dann verliert die Heimmannschaft den Heimvorteil und trägt die Hallen- und Schiedsrichterkosten.

Sollte es zu einer Spielverschiebung kommen, hat der Verein 7 Tage Zeit, um einen neuen Termin zu fixieren und dem gegnerischen Verein diesen mitzuteilen. Wird kein Termin übermittelt – Meldung an den StHV. Anschließend evtl. Nachfrist bzw. Strafverifizierung.

Spielverschiebungen sind nach erfolgter Aussendung des Spielplanes zu vermeiden. Um bei unbedingt erforderlichen Spielverschiebungen (die in schriftlicher Form zu treffen sind und der ausdrücklichen Zustimmung des Verbandes bedürfen) den sportlichen Gedanken zu wahren, wird vom Verband folgendes festgelegt:

Spielverschiebungen pro Spielklasse (z.B. ML, FL, ...) 1 x nach hinten möglich, nach vorne 14 Tage vor Spiel (kostenfrei). Wurde das Spiel schon einmal verschoben, ist keine weitere Verschiebung möglich.

- U11 bis U18 (Spiele bis 10 Tage vor dem Spiel kostenfrei). 5 Tage vor dem Spiel keine Verschiebung möglich. U11 bis U18 – 80 € / 12:0
- Männer und Frauen: 14 Tage vor dem Spiel kostenfrei. Wurde das Spiel schon einmal verschoben, keine weitere Verschiebung möglich. Absage 10 Tage vor dem Spiel: 120 € Strafgebühr und 12:0
- pro Spielklasse darf 1 Spiel kostenfrei verschoben werden. (außer am Spieltag, hier fallen alle Gebühren an)

ausgenommen hiervon sind:

-  Änderung von Hallenterminen durch den Vermieter, auf die der Verein keinen Einfluss hat, mit Bestätigung der Hallenverwaltung.
-  Unvorhergesehene, spontan festgesetzte Schulveranstaltungen, wenn mehr als ein Spieler betroffen ist, mit Bestätigung der Schule
-  Skikurse oder Schullandwochen, die schon längere Zeit feststehen, fallen nicht darunter.
-  Spontan auftretende, nachweislich gefährliche Witterungsverhältnisse (starker Schneefall, vereiste Fahrbahn, schwerer Unfall und eine nicht zumutbare Ausweichstrecke - der Anreisroute ohne zumutbare Ausweichstrecke), wodurch die Gesundheit der Akteure gefährdet werden würde. Gegner, Schiedsrichter und der StHV sind umgehend zu benachrichtigen.



Abstellen von Teamspielern oder Teambetreuer für den Landesverband oder ÖHB. Verschiebungen sind nur in jener Klasse möglich, der der Spieler angehört. Für darüberliegende Klassen ist keine Verschiebung möglich.

Bei Spielverschiebungen ist wie folgt vorzugehen:

Die beteiligten Vereine einigen sich auf einen neuen Ersatztermin und übermitteln diesen dem StHV schriftlich (E-Mail). Die Info, dass ein Spiel verschoben wird, ist nicht ausreichend. Ein Ersatztermin muss ehestmöglich übermittelt werden.

Spielverschiebungen, die vielleicht nicht regelkonform sind in cc an den StHV schicken, damit der StHV hier eine mögliche Entscheidung treffen kann, ob die Spielverschiebung in Ordnung geht.

Schiedsrichter- und Hallenkostenübernahme bei kurzfristigen (am Spieltag) Spielabsagen:

Übernahme der Schiedsrichterkosten durch den Verursacher der kurzfristigen Absage	Verständigung der Schiedsrichter noch vor deren Anreise zum Spiel	Übernahme der Schiedsrichtergebühr laut Honorarnoten der Schiedsrichter durch den Verursacher
	Verständigung der Schiedsrichter erst während oder nach deren Anreise zum Spiel	Übernahme der Schiedsrichtergebühren und Fahrtkosten laut Honorarnoten der Schiedsrichter durch den Verursacher
Hallenkosten bei kurzfristiger Absage	Übernahme der Hallenkosten durch den Verursacher bei Absagen am Spieltag	

Vorstandsbeschluss vom 26.08.2025

Nenngeld für die Saison 2025/26

Das Nenngeld für die kommende Saison 2025/26 bleibt gleich.

€ 150,00	Nenngeld	Je Erwachsenenmannschaften
€ 75,00	Nenngeld	Je Jugendmannschaften
€ 50,00	Nenngeld	Für Meisterschaften in Turnierform und U 11
€ 0,00	Nenngeld	Für U 10 Mannschaften

Passgebühren für die Saison 2025/26

Erwachsene	€ 40,00 pro angeforderten Spielerpass
Jugend ab U11	€ 25,00 pro angeforderten Spielerpass
Kinder bis U10	€ 0,00 pro angeforderten Spielerpass
Minipässe	€ 0,00 pro angeforderten Spielerpass
Duplikate/Leihverträge/DSB	€ 5,00 pro ausgestellten Spielerpass

TARIFLISTE DES STHV / STRAFEN – SAISON 2025/26

BETRAG	ART	ANMERKUNG
	Rechnungen	Zahlungsfrist 21 Tage
	Verbandsschulden – Zahlungsrückstand	Siehe Punkt 8.) Nenngeld
€ 10,00	Keine einheitliche Spielkleidung	Je Mannschaft
€ 5,00	fehlende Rückennummern	je Spieler
€ 20,00	fehlende Rückennummern	mehrfaches Fehlen - maximaler Gesamtbetrag
€ 10,00	kein Spielerpass – Erwachsene	je fehlender Spielerpass
€ 50,00	kein Spielerpass – Erwachsene	mehrfaches Fehlen - maximaler Gesamtbetrag
€ 5,00	kein Spielerpass – Jugendliche	je fehlender Spielerpass
€ 20,00	kein Spielerpass – Jugendliche	mehrfaches Fehlen - maximaler Gesamtbetrag
€ 50,00	Zu viele Einsätze von Jugendspielern pro Tag	Wenn ein Jugendlicher zu viele Spiele pro Tag bestreitet, siehe Punkt 12 / k
€ 10,00	keine „Grüne(n) Karte(n)“	je Spiel
€ 30,00	Strafverfügung 1. Instanz	Wenn keine Geldstrafe ausgesprochen wird
€ 30,00	Antreten einer Jugendmannschaft ohne Betreuer	je Spiel
€ 20,00	Richtertisch nicht ordnungsgemäß besetzt	mindestens <u>ein</u> geprüfter Funktionär oder <u>ein</u> geprüfter Schiedsrichter
€ 30,00	Protestgebühr	je Protestfall
€ 80,00	Einsatz eines nicht spielberechtigten Spielers(in)	je SpielerIn - zusätzlich Strafbeglaubigung
€ 80,00	Strafbeglaubigung	je Strafbeglaubigung
€ 50,00	rote Karte für BetreuerIn	pro Spiel und Betreuer
€ 80,00	rote Karte für BetreuerIn	Wiederholungsfall
€ 100,00	Nichtantreten zu einem Meisterschaftsspiel	je Jugend-Meisterschaftsspiel
€ 200,00	Nichtantreten zu einem Meisterschaftsspiel	Je Damen-Männerliga-Meisterschaftsspiel
€ 200,00	Mannschaftsnennung zurückziehen	Nach dem ersten erfolgten Spiel in der betreffenden Klasse
€ 400,00	Abtreten einer Mannschaft	
€ 400,00	Verschuldung eines Spielabbruches	
€ 100,00	Nichtmeldung eines Spieles gegen eine ausländische Mannschaft	Egal ob Spiel zu Hause oder im Ausland
€ 50,00	Verwenden eines Haftmittels	Bei Spielen der Bewerbe mit Ballgröße 1